

## **Vertrag**

zwischen

**Stiftung Schule St. Katharina**, vertreten durch den Stiftungsrat, dieser durch Stiftungsratspräsident Armin Eugster und Vizepräsident Rolf Allenspach, Klosterweg 13, 9500 Wil (nachfolgend: Stiftung)

und

**Politische Gemeinde Wil**, vertreten durch den Stadtrat, dieser durch Stadtpräsident Hans Mäder und Stadtschreiberin Janine Rutz, Rathaus, Marktgasse 58, 9500 Wil (nachfolgend: Stadt)

über

die Führung einer privaten Oberstufe durch die Stiftung Schule St. Katharina, Wil (nachfolgend: Schule St. Katharina)

### **Erklärung**

Der Schulvertrag zwischen dem Kloster St. Katharina und der Politischen Gemeinde Wil vom 30. Oktober 1996 ist mittels Nachtrag I vom 11. Februar 2016 und Nachtrag II vom 8. Juni 2023 einstweilen für die Mädchensekundarschule verlängert worden.

Bereits mit Rückweisungsantrag des Stadtparlamentes vom 29. August 2019 wurde das Geschäft an den Stadtrat zurückgewiesen mit dem Auftrag, mit dem Stiftungsrat der Schule St. Katharina eine Einigung über die Beschulung von Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschülern zu erzielen.

Mit diesem Vertrag wird dieser Auftrag innert Frist von Nachtrag II (31. Dezember 2024) erfüllt.

Dazu vereinbaren die Parteien Folgendes:

## **1. Öffentlicher Bildungsauftrag**

### **1.1 Beschulung von Wiler Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschülern**

Die Stiftung betreibt in Anwendung von Art. 126 des Gemeindegesetzes eine private Oberstufenschule nach Massgabe der Bestimmungen des Volksschulgesetzes des Kantons St. Gallen.

Die Beschulung erfolgt auf Sekundar- und Realschulniveau für Mädchen und Knaben. Ausgenommen sind Schülerinnen und Schüler mit besonderem Bildungs- und Förderbedarf sowie solche mit einer ausgewiesenen Sonderschulbedürftigkeit.

Die Schule St. Katharina wird nach dem gesetzlichen Erziehungs- und Bildungsauftrag geführt.

### **1.2 Privatschule**

Die Schule St. Katharina wird als Privatschule geführt. Sie untersteht der Aufsicht des Kantons und Bedarf der Bewilligung des Bildungsrats. Die Stiftung ist für die Bewilligung beim Kanton besorgt.

Die Schule St. Katharina beschult die Schülerinnen und Schüler grundsätzlich geschlechterspezifisch, kann aber auch geschlechtergemischte Unterrichtsformen anbieten.

Die Schule St. Katharina kann Privatschülerinnen und Privatschüler aufnehmen.

### **1.3 Konfessionelle Neutralität**

Die Schule St. Katharina steht Schülerinnen und Schülern jeglicher Religionen und Konfessionen sowie konfessionslosen Jugendlichen offen. Die Schule St. Katharina erfüllt ihren Bildungs- und Erziehungsauftrag als christliche Schule katholischer Prägung als Werteschule mit eigenem Unterrichtsprofil unter Wahrung der konfessionellen Neutralität.

## **2. Schulbetrieb**

### **2.1 Beginn**

Die Stiftung führt eine Oberstufe für Mädchen ab dem 1. August 2026 und für Knaben ab dem 1. August 2029.

### **2.2 Schulraum**

Die Stiftung stellt den Schulraum für die Beschulung der Mädchen zur Verfügung.

Die Stadt stellt für die Beschulung der Knaben an einem geeigneten Standort in der Nähe der heutigen Schule St. Katharina Schulraum zu vergleichbaren Kosten der Schulraumnutzung der Stadt Wil zur Verfügung.

### 2.3 Betrieb

Ziel ist, dass beide Schulträger – die öffentliche Schule und die Stiftung – Sekundar- und Realschülerinnen und -schüler in einem vergleichbaren Verhältnis, in vergleichbarer sozialer Durchmischung und mit vergleichbaren Klassengrößen beschulen.

Die Schule St. Katharina ist für den Schulbetrieb nach den kantonalen gesetzlichen Vorgaben und den zugehörigen Ausführungserlassen verantwortlich und trifft alle rechtlichen Entscheidungen betreffend die von ihr beschulten Schülerinnen und Schüler. In diesem Sinn ist die Schule St. Katharina für die Klassenbildung und für die Zuteilung zu den jeweiligen Schulstandorten zuständig.

## 3. **Aufnahme von Schülerinnen und Schülern**

### 3.1 Aufnahmezahl

Für die Aufnahme von städtischen Schülerinnen und Schülern an der Schule St. Katharina besteht eine Obergrenze.

Basis bildet die Prognose Schulraumplanung Stadt Wil 2023/24, Monitoring 2. Oktober 2023 (Eckhaus-Daten). Die Prognose bildet als Anhang einen integralen Bestandteil des vorliegenden Vertrags.

Die Stadt und die Stiftung legen die Obergrenzen (in Prozent) für den Übertritt in die 1. Oberstufe in einer Tabelle fest. Die Tabelle bildet als Anhang einen integralen Bestandteil des vorliegenden Vertrags.

### 3.2 Obergrenzen

Ab dem Schuljahr 2026/27 bis und mit Schuljahr 2034/35 können der Mädchenoberstufe der Schule St. Katharina maximal 50 Prozent aller städtischen Sechstklässlerinnen zugewiesen werden.

Ab dem Schuljahr 2035/36 können der Mädchenoberstufe der Schule St. Katharina maximal 40 Prozent aller städtischen Sechstklässlerinnen zugewiesen werden, unter gleichzeitiger Zusicherung, dass die Schule St. Katharina weiterhin zwei Sekundar- sowie eine Realklasse führen kann.

Ab dem Schuljahr 2029/30 können der Knabenoberstufe der Schule St. Katharina maximal 30 Prozent aller städtischen Sechstklässler zugewiesen werden.

### 3.3 Aufnahmeverpflichtung

Die Stiftung verpflichtet sich zur Aufnahme der von der Stadt zugewiesenen Schülerinnen und Schüler im Rahmen der vereinbarten Obergrenzen.

### 3.4 Neuverhandlungen

Wird im Schuljahr 2032/33 festgestellt, dass die effektiven Schülerzahlen um mehr als 10 Prozent von den Prognosezahlen abweichen, treten die beiden Vertragsparteien wieder für Verhandlungen in Kontakt.

Ist die Nachfrage nach Beschulung in der Knabenschule so hoch, dass während dreier Jahre hintereinander ein Losverfahren zufolge Überschreiten der Obergrenze durchgeführt werden muss, so verhandeln die beiden Vertragsparteien eine Erhöhung der Obergrenze auf maximal 40 Prozent.

## 4. Zuweisungsverfahren

### 4.1 Wahl und Zuweisung

Den Erziehungsberechtigten von Schülerinnen und Schülern der 6. Primarklasse, die in der Stadt Aufenthalt haben, steht die Wahl an die Schule St. Katharina offen.

Die Stadt weist die Schülerinnen und Schüler unter Vorbehalt von Ziff. 4.3. der Schule St. Katharina zu.

### 4.2 Information der Erziehungsberechtigten

Schriftliche Informationen und Formulare, welche die Stadt im Zusammenhang mit dem Anmelde- und Aufnahmeverfahren an die Erziehungsberechtigten übermittelt, sind im Voraus mit der Schule St. Katharina abzusprechen.

### 4.3 Überschreitung der Obergrenzen

Übersteigt die Anzahl der Anmeldungen die vereinbarten Obergrenzen für den Übertritt in die 1. Oberstufe, erfolgt ein Losentscheid bis Mitte Mai des Jahres.

Die Stadt informiert die Schule St. Katharina jeweils per Ende März über die zu erwartenden Obergrenzen und die zu erwartenden Anmeldezahlen für die Schule St. Katharina, sodass die rechtzeitige Bereitstellung der Ressourcen bestmöglich sichergestellt werden kann.

### 4.4 Losverfahren

Die Losziehung erfolgt durch einen öffentlichen Notar im Beisein je einer Vertreterin oder eines Vertreters beider Vertragsparteien.

Damit die vereinbarte Aufteilung auf die Schultypen Real- und Sekundarschule erreicht werden kann, erfolgt der Losentscheid für die Schülerinnen und Schüler der Sekundar- und Realklassen separat.



## 5. Beschulungskosten / Finanzierung

### 5.1 Kostentragung

Die Stadt trägt die nach Ziff. 5.3. festgelegten Beschulungskosten für die zugewiesenen Wiler Schülerinnen und Schüler, die durch die Schule St. Katharina beschult werden.

Die von der Stadt geleistete Entschädigung ist kostendeckend. Die Berechnung basiert auf den effektiven Aufwendungen für den laufenden Schulbetrieb, die in einer öffentlichen Volksschule üblich sind, und den Kapital- und Abschreibungskosten für die Infrastruktur.

### 5.2 Berechnung der Kosten

Die Kostenabrechnung der Stiftung hält in den wesentlichen Teilen, insbesondere bei den Anstellungsbedingungen, der Anwendung des Personalpools und der ICT-Infrastruktur die kantonalen Empfehlungen ein.

Die Abschreibungsmodalitäten richten sich nach dem Rechnungsmodell für die St. Galler Gemeinden (RMSG) bzw. den Abschreibungsregelungen der Stadt.

Die Stiftung erstellt per Ende August das Budget für das folgende Kalenderjahr zuhanden der Stadt. Die Eingabe erfolgt gemäss dem Rechnungsmodell der St. Galler Gemeinden (RMSG). Das für die Bildung zuständige Departement überprüft das Budget und stellt den Betrag in das städtische Budget ein.

### 5.3 Festlegung der Kosten

Die Höhe des Schulgeldes wird von der Stiftung und der Stadt jährlich vor Budgetierung eines neuen Rechnungsjahres nach obiger Grundlage festgelegt. Bis Ende Schuljahr 2034/35 erhebt die Stiftung von Privatschülerinnen und Privatschülern ein fixes Schulgeld von CHF 21'500.00. Das Schulgeld für die Stadt darf danach nicht höher sein als dasjenige der privat zahlenden Personen.

Weicht der jährliche Betrag pro Schülerin oder Schüler um mehr als 5 Prozent vom vorjährigen Schulgeld ab, so hat die Stiftung die Differenz entsprechend zu begründen.

Die Stiftung kann vierteljährliche Akontozahlungen in Rechnung stellen. Sie stellt der Stadt bis Ende Februar eine Abschlussrechnung mit den effektiven Kosten unter Berücksichtigung der geleisteten Akontozahlungen des vergangenen Kalenderjahres zu.

### 5.4 Einsicht in die Buchführung

Die Stiftung räumt der Stadt Einsicht in die Buchführung der Schule St. Katharina ein. Die Geschäftsprüfungskommission der Stadt überprüft deren Buchführung und erstattet den Vertragsparteien Bericht darüber.

## 5.5 Risikobeteiligung

Die Stiftung beteiligt sich am Risiko bzw. an allfälligen Mehrkosten des Projekts ab Beginn der Knabenoberstufe während längstens sechs Jahren nach folgender Massgabe: Die allfälligen Mehrkosten berechnen sich auf der Basis des kantonalen Durchschnitts der Kosten einer Oberstufenschülerin / eines Oberstufenschülers (gemäss aktueller Finanzstatistik der Schulträger der öffentlichen Volksschule, FISTA; Amt für Volksschule und Fachstelle für Statistik) zuzüglich 10 Prozent. Ab dieser Grenze beteiligt sich die Stiftung zu 50 Prozent an den Mehrkosten, maximal mit CHF 120'000.00/Jahr.

## 6. Dauer und Beendigung

### 6.1 Vertragsbeginn

Dieser Vertrag tritt per 1. August 2026 in Kraft und gilt auf unbestimmte Dauer. Er ersetzt den Schulvertrag vom 30. Oktober 1996.

Dieser Vertrag wird hinsichtlich der Mädchenoberstufe einlaufend ab 1. August 2026 innert dreier Schuljahre und hinsichtlich der Knabenoberstufe einlaufend ab 1. August 2029 innert dreier Schuljahre umgesetzt.

### 6.2 Kündigung

Dieser Vertrag kann von beiden Vertragsparteien unter Einhaltung einer fünfjährigen Kündigungsfrist jeweils auf Ende eines Schuljahres (31. Juli) gekündigt werden, erstmals per Ende Schuljahr 2031/32. Es besteht die Möglichkeit, den Vertrag separat für die Mädchenoberstufe oder die Knabenoberstufe zu kündigen.

### 6.3 Evaluation

Im sechsten Jahr nach Vertragsbeginn, das heisst im Schuljahr 2031/32, erfolgt eine gemeinsame Standortbestimmung. Führt diese zu einem negativen Ergebnis, treten die beiden Vertragsparteien wieder für Verhandlungen in Kontakt.

## 7. Schlussbestimmungen

### 7.1 Verträge mit anderen politischen Gemeinden oder Körperschaften

Diesem Vertrag kommt keine Exklusivität zu. Beide Vertragsparteien sind unter Einhaltung der kantonalen Vorschriften berechtigt, Verträge mit anderen politischen Gemeinden oder Körperschaften zu schliessen, wobei die Konditionen für diese Vertragspartner (insbesondere die Höhe des Schulgeldes, soweit nicht vom übergeordneten kantonalen Recht vorgeschrieben) finanziell nicht vorteilhafter sein dürfen als jene dieses Vertrags.

## 7.2 Vertragsänderungen und -ergänzungen

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrags, einschliesslich dieser Bestimmung, bedürfen der Schriftlichkeit.

## 7.3 Wirksamkeit bei unwirksamen Bestimmungen

Sollte eine der Bestimmungen des Vertrags ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit des gesamten Vertrags. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen sollen andere gültige Bestimmungen treten, die dem Sinn und Zweck dieser Bestimmungen unter Berücksichtigung des ursprünglichen Parteiwillens weitgehend entsprechen.

## 7.4 Streitigkeiten

Die Vertragsparteien verpflichten sich, im Falle von Meinungsverschiedenheiten im Zusammenhang mit diesem Vertrag in guten Treuen eine einvernehmliche Regelung anzustreben.

## 7.5 Rechtsweg

Kommt trotz der Bemühungen der Vertragsparteien auf gutlichem Wege keine Einigung zustande, ist das öffentliche Klageverfahren gemäss den einschlägigen Bestimmungen des Verwaltungsverfahrensgesetzes zur Entscheidung aller Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag anwendbar.

## 7.6 Genehmigung

Dieser Vertrag untersteht gemäss Art. 7 lit. b der Gemeindeordnung der politischen Gemeinde Wil vom 28. Februar 2016 (sRS 111.1) dem fakultativen Referendum.<sup>1</sup>

## 7.7 Genehmigungsverzug

Sofern dieser Vertrag nicht bis Ende des 1. Quartals 2025 rechtskräftig genehmigt wurde, werden sämtliche Termine und Jahresfristen dieses Vertrags nach Massgabe der sich ergebenden Verzugszeit auf das jeweils nachfolgende Schuljahr verschoben.

---

<sup>1</sup> Die Referendumsfrist ist am xxxx unbenutzt abgelaufen.

**Stadt Wil**

27. März 2024



Hans Mäder  
Stadtpräsident



Janine Rutz  
Stadtschreiberin

**Stiftung Schule St. Katharina**



Armin Eugster  
Stiftungsratspräsident



Rolf Allenspach  
Vizepräsident Stiftungsrat

**Anhänge**

- Prognose Schulraumplanung Stadt Wil 2023/24, Monitoring 2. Oktober 2023 (Eckhaus-Daten)
- Tabelle mit den Obergrenzen für den Übertritt in die 1. Oberstufe



Schuljahr      Anzahl      prog. SuS-Zahlen St. Katharina      Stand Eckhaus-Zahlen 27. Sept. 2023

26/27		1	2	3		
Real		50%	0%	0%	Mädchen	
Sek		50%	70%	70%		
229	Real					
407	Sek					
636						
		56.75	47.25	42.7	147	
						77    150 1. OS
						69    135 2. OS
						83    122 3. OS
		19.25	0	0		
SuS/OS öffentlich	163	37.5	47.25	42.7	147	Total Kathi

27/28		1	2	3		
Real		50%	50%	0%	Mädchen	
Sek		50%	50%	70%		
222	Real					
402	Sek					
624						
		54.75	58	36.05	149	
						74    145 1. OS
						78    154 2. OS
						70    103 3. OS
		18.5	19.5	0		
SuS/OS öffentlich	158	36.25	38.5	36.05	149	Total Kathi

28/29		1	2	3		
Real		50%	50%	50%	Mädchen	
Sek		50%	50%	50%		
235	Real					
423	Sek					
658						
		59.75	55.5	49.25	165	
						80    159 1. OS
						75    147 2. OS
						80    117 3. OS
		20	18.75	20		
SuS/OS öffentlich	164	39.75	36.75	29.25	165	Total Kathi

29/30		1	2	3		
Real		50%	50%	50%	Mädchen	
Sek		50%	50%	50%		
229	Real					
412	Sek					
641						
		52.50	60.5	47.25	160	
						71    139 1. OS
						82    160 2. OS
						76    113 3. OS
		17.75	20.5	19		
		34.75	40	28.25		
Real						
Sek						
229	Real					
412	Sek					
641						
		31.50	0	0	32	
		10.65	0	0		
		20.85	0	0		
SuS/OS öffentlich	150				192	Total Kathi

30/31		1	2	3		
Real		50%	50%	50%	Mädchen	
Sek		50%	50%	50%		
227	Real					
407	Sek					
634						
		53.50	53.5	51.5	159	
						72    142 1. OS
						72    142 2. OS
						83    123 3. OS
		18	18	20.75		
		35.5	35.5	30.75		
Real						
Sek						
227	Real					
407	Sek					
634						
		32.10	32.1	0	64	
		10.8	10.8	0		
		21.3	21.3	0		
SuS/OS öffentlich	137				223	Total Kathi

31/32		1	2	3		
Real		50%	50%	50%	Mädchen	
Sek		50%	50%	50%		
227	Real					
407	Sek					
634						
		63.25	55	45.25	164	
						85    168 1. OS
						75    145 2. OS
						73    108 3. OS
		21.25	18.75	18.25		

*W. R. L. W. h*

Sek 42 36.25 27

Real Sek 30% 30% 30% Knaben  
30% 30%

233 Real  
421 Sek  
654

37.95 33 27.15 98

Real Sek 12.75 11.25 10.95  
25.2 21.75 16.2 262 Total Kathi

32/33

Real Sek 50% 50% 50% Mädchen  
50% 50% 50%

244 Real  
442 Sek  
686

60.50 64.5 46.5 172

Real Sek 20.5 21.75 18.75  
40 42.75 27.75 82 160 1. OS  
87 171 2. OS  
75 111 3. OS

Real Sek 30% 30% 30% Knaben  
30% 30%

36.30 38.7 27.9 103

Real Sek 12.3 13.05 11.25  
24 25.65 16.65 275 Total Kathi

33/34

Real Sek 50% 50% 50% Mädchen  
50% 50% 50%

254 Real  
455 Sek  
709

61.50 61 54.75 177

Real Sek 20.75 20.75 22  
40.75 40.25 32.75 83 163 1. OS  
83 161 2. OS  
88 131 3. OS

Real Sek 30% 30% 30% Knaben  
30% 30%

36.90 36.6 32.85 106

Real Sek 12.45 12.45 13.2  
24.45 24.15 19.65 283 Total Kathi

34/35

Real Sek 50% 50% 50% Mädchen  
50% 50% 50%

252 Real  
455 Sek  
707

62.00 62.75 52 177

Real Sek 21 21 21  
41 41.75 31 84 164 1. OS  
84 167 2. OS  
84 124 3. OS

Real Sek 30% 30% 30% Knaben  
30% 30%

37.20 37.65 31.2 106

Real Sek 12.6 12.6 12.6  
24.6 25.05 18.6 283 Total Kathi

35/36

Real Sek 40% 50% 50% Mädchen  
40% 50% 50%

50.40 63.25 53.25 167

Real Sek 85 167 1. OS  
85 168 2. OS

*Handwritten signature*



Real				86	127 3. OS
Sek	17	21.25	21.5		
	33.4	42	31.75		

Real	30%	30%	30%	Knaben
Sek	30%	30%	30%	

256 Real  
462 Sek  
718

37.80	37.95	31.95	108
-------	-------	-------	-----

Real	12.75	12.75	12.9		
Sek	25.05	25.2	19.05	275	Total Kathi

36/37

	1	2	3			
Real	40%	40%	50%	Mädchen	Real	Sek
Sek	40%	40%	50%			
	48.00	51.2	53.5	153	81	159 1. OS
					86	170 2. OS
					87	127 3. OS
Real	16.2	17.2	21.75			
Sek	31.8	34	31.75			

Real	30%	30%	30%	Knaben
Sek	30%	30%	30%	

254 Real  
456 Sek  
710

36.00	38.4	32.1	107
-------	------	------	-----

Real	12.15	12.9	13.05		
Sek	23.85	25.5	19.05	260	Total Kathi

37/38

	1	2	3			
Real	40%	40%	40%	Mädchen	Real	Sek
Sek	40%	40%	40%			
	50.60	48.6	44	143	86	167 1. OS
					82	161 2. OS
					89	131 3. OS
Real	17.2	16.4	17.8			
Sek	33.4	32.2	26.2			

Real	30%	30%	30%	Knaben
Sek	30%	30%	30%	

257 Real  
459 Sek  
716

37.95	36.45	33	107
-------	-------	----	-----

Real	12.9	12.3	13.35		
Sek	25.05	24.15	19.65	250	Total Kathi

38/39

	1	2	3			
Real	40%	40%	40%	Mädchen	Real	Sek
Sek	40%	40%	40%			
	50.80	51.4	41.2	143	85	169 1. OS
					87	170 2. OS
					83	123 3. OS
Real	17	17.4	16.6			
Sek	33.8	34	24.6			

Real	30%	30%	30%	Knaben
Sek	30%	30%	30%	

255 Real  
462 Sek  
717

38.10	38.55	30.9	108
-------	-------	------	-----

Real	12.75	13.05	12.45		
Sek	25.35	25.5	18.45	251	Total Kathi

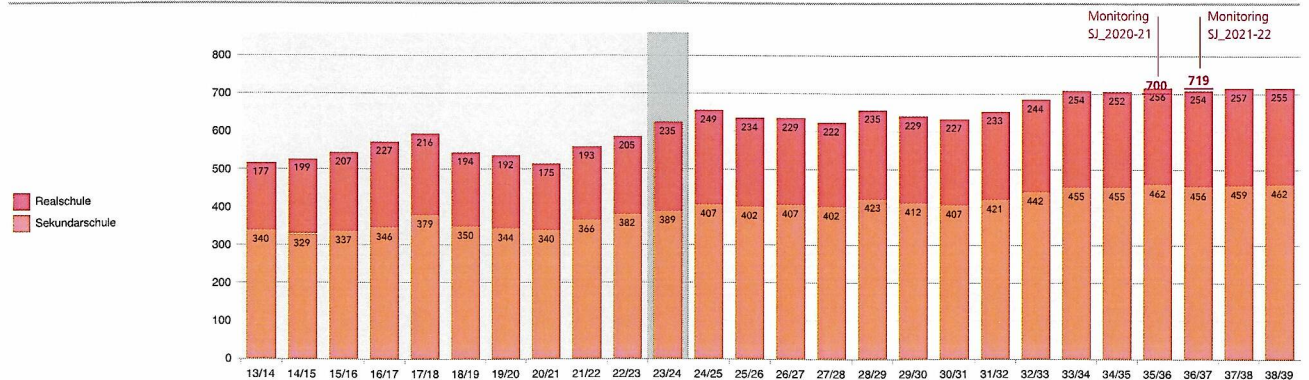
*Handwritten signature*

### 3.6 Wil (SG), Prognose Anzahl Schüler:innen (Oberstufe)

Wil (SG) - Anzahl Schüler:innen

Stufen	Bisherige Entwicklung											Heute	Prognose																
	13/14	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19	19/20	20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33	33/34	34/35	35/36	36/37	37/38	38/39			
0-Jährige	266	169	225	246	200	258	299	254	302	266	251	280	280	280	280	280	280	280	280	280	280	280	280	280	280	280			
1-Jährige	228	263	262	241	263	231	286	252	250	259	266	262	279	275	275	281	281	282	282	280	277	277	277	281	280	277			
2-Jährige	248	225	258	255	252	242	230	261	248	254	259	275	262	274	270	275	278	282	286	284	278	275	275	279	282	278			
3-Jährige	242	250	223	252	244	246	233	224	255	252	254	268	275	256	269	268	272	282	284	285	279	274	271	275	278	278			
4-Jährige	247	239	245	210	247	233	242	223	225	259	252	265	269	270	254	270	269	277	283	285	281	276	271	272	276	275			
KG 1	215	237	230	235	208	231	241	244	219	229	269	260	266	267	268	253	270	273	282	286	283	280	274	272	273	274			
KG 2	200	216	226	234	229	202	239	250	258	234	232	277	261	265	265	270	254	272	278	282	287	283	280	278	275	275			
PS 1	167	190	190	203	208	218	206	221	232	247	223	232	274	256	257	259	265	254	272	275	278	281	277	277	273	270			
PS 2	194	185	201	210	223	215	237	206	229	241	256	227	236	273	256	261	261	270	257	273	276	278	281	281	279	275			
PS 3	206	198	187	196	210	226	220	234	203	233	235	260	230	234	272	259	262	265	272	260	276	276	280	285	282	279			
PS 4	207	207	195	192	194	200	226	213	243	208	241	232	252	223	226	266	249	257	259	265	252	267	268	272	276	274			
PS 5	228	212	203	190	191	195	206	229	214	246	213	242	232	233	223	228	266	252	258	263	267	254	270	268	274	278			
PS 6	209	221	211	203	185	192	193	207	234	214	255	213	243	233	256	225	228	268	255	262	264	268	254	269	271	276			
Sek 1	118	115	132	132	143	115	118	129	146	138	140	158	133	150	145	159	139	142	168	160	163	164	167	159	167	169			
Sek 2	126	120	115	131	132	140	120	119	125	144	138	143	161	135	154	147	160	142	145	171	161	167	168	170	161	170			
Sek 3	96	94	90	83	104	95	106	92	95	100	111	106	108	122	103	117	113	123	108	111	131	124	127	127	131	123			
Real 1	52	79	78	79	67	59	68	56	68	81	82	81	67	77	74	80	71	72	85	82	83	84	85	81	86	85			
Real 2	67	54	75	73	73	65	56	62	58	67	82	84	82	69	78	75	82	72	75	87	83	84	85	86	82	87			
Real 3	58	66	54	75	76	70	68	57	67	57	71	84	85	83	70	80	76	83	73	75	88	84	86	87	89	83			
<b>Total pro Stufe</b>																													
Vor-KG	1231	1146	1213	1204	1206	1210	1290	1214	1280	1290	1282	1350	1365	1355	1348	1374	1380	1403	1415	1414	1395	1382	1374	1387	1396	1388			
Sekundarschule	340	329	337	346	379	350	344	340	366	382	389	407	402	407	402	423	412	407	421	442	455	455	462	456	459	462			
Realschule	177	199	207	227	216	194	192	175	193	205	235	249	234	229	222	235	229	227	233	244	254	252	256	254	257	255			
Oberstufe	517	528	544	573	595	544	536	515	559	587	624	656	636	636	624	658	641	634	654	686	709	707	718	710	716	717			
<b>Total</b>	<b>517</b>	<b>528</b>	<b>544</b>	<b>573</b>	<b>595</b>	<b>544</b>	<b>536</b>	<b>515</b>	<b>559</b>	<b>587</b>	<b>624</b>	<b>656</b>	<b>636</b>	<b>636</b>	<b>624</b>	<b>658</b>	<b>641</b>	<b>634</b>	<b>654</b>	<b>686</b>	<b>709</b>	<b>707</b>	<b>718</b>	<b>710</b>	<b>716</b>	<b>717</b>			

Schüler:innen	Total	13/14	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19	19/20	20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33	33/34	34/35	35/36	36/37	37/38	38/39
Total	517	528	544	573	595	544	536	515	559	587	624	624	656	636	636	624	658	641	634	654	686	709	707	718	710	716	717
Realschule	177	199	207	227	216	194	192	175	193	205	235	235	249	234	229	222	235	229	227	233	244	254	252	256	254	257	255
Sekundarschule	340	329	337	346	379	350	344	340	366	382	389	389	407	402	407	402	423	412	407	421	442	455	455	462	456	459	462



Eckdaten.ch

Quelle: Wil (SG) (Schulstatistik), Wil (SG) (Stat. Amt KTSG), ECKDATEN Prognose SJ 2023/24